

Ministerium für Inneres, Kommunales,  
Wohnen und Sport | Postfach 71 25 | 24171 Kiel

**Staatssekretär**

An den Vorsitzenden  
des Finanzausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Lars Harms, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/1670

nachrichtlich

Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

20. Juni 2023

Mein Zeichen: IV 115-56657/2023

über das  
Finanzministerium  
des Landes Schleswig-Holstein  
Düsternbrooker Weg 64  
24105 Kiel

gesehen  
und weitergeleitet  
Kiel, den 23.06.2023



**Finanzausschussvorlage zur Nachbeschaffung von Material für das Katastrophenschutzlager aus dem UKR-Notkredit aus Titel 1111-971 20 „Vorsorge für Abfederung finanzieller Herausforderungen im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine“**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender, sehr geehrter Herr Harms,

die Ukraine hat in Folge der Zerstörung des Kachowka-Staudamms und der damit im Zusammenhang stehenden massiven Überschwemmungen am 06.06.2023 über das EU-Katastrophenschutzverfahren (Union Civil Protection Mechanism – UCPM) ein internationales Hilfeleistungersuchen gestellt. Dieses Ersuchen wurde durch das Gemeinsame Melde- und Lagezentrum von Bund und Ländern (GMLZ) im BBK aufgegriffen und weitergesteuert.

Zur Unterstützung der Notunterbringung von Betroffenen kann das Land Schleswig-Holstein 500 Schlafsäcke und 500 Feldbetten im Wert von ca. 60.000 € aus dem Bestand seines Katastrophenschutzlagers anbieten. Diese werden dort beispielsweise für die Aufnahme von Betroffenen im Fall einer großräumigen Evakuierung in Schleswig-Holstein vorgehalten.

Die Hausspitzen von Finanzministerium und des Ministeriums für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport sehen insofern ein dringendes Landesinteresse, sich an der Hilfeleistung in dieser humanitären Katastrophe angemessen und solidarisch zu beteiligen. Aus diesem Grund hat das MIKWS das Finanzministerium gem. § 63 Abs. 3 Satz 3 2. Variante LHO um Zustimmung gebeten, der Ukraine unentgeltlich 500 Schlafsäcke sowie 500 Feldbetten im Wert von ca. 60.000 € zur Verfügung zu stellen. Die Abgabe ist zudem nach Ziffer 4 VV zu § 63 LHO für das Land dringlich und kann nicht bis zur Verabschiedung des regulären Haushalts warten.

Allerdings ist es aus Sicht der Landesregierung zwingend notwendig, die Bestände des Katastrophenschutzlagers unverzüglich wieder aufzufüllen.

Ich bitte daher den Finanzausschuss des Schleswig-Holsteinischen Landtages um Zustimmung für eine Übertragung der Mittel von Titel 1111-971 20 „Vorsorge für Abfederung finanzieller Herausforderungen im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg auf den noch einzurichtenden Titel 0405-812 63 TG 63 „Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen (Ukraine-Mittel).

Mit freundlichen Grüßen

Schlussgezeichnet: Jörg Sibbel